

Das kloster Monte

Muro

Filippo Brancoli

Località di partenza:

Regione Toscana, Provincia di Grosseto,
Castiglione Della Pescaia

Tipo di itinerario:

a piedi

Fondo stradale:

Misto

Difficoltà a piedi:

Escursionistica

Dislivello in salita (m):

320 m

Dislivello in discesa (m):

320 m

Quota massima raggiunta (m):

350 m

Tempo (hh:mm):

2:15

Periodo consigliato:

für alle Jahreszeiten geeignet

Segnavia:

weiß-rote Ausschilderung

Uffici informazioni:

www.toscanacosta.it

Fremdenverkehrsamt der Maremmen, viale
Monterosa 206 - 58100 Grosseto
Tel. 0564-462611
Fax 0564-454606

www.lamaremma.info
info@lamaremma.info

Accesso al percorso e note:

Von der Provinzstraße, die Follonica mit
Castiglione della Pescaia vereint, erreichen wir
den Ort Puntone, in welchem sich auch eine
Bushaltestelle befindet. Nach der Brücke biegen
wir links ab und gehen anschließend für ca. 1,8
km geradeaus. Nun geht es rechts ab bei der
Abzweigung, die zum Kloster Monte Muro führt.
Wir gehen weiter geradeaus bis nach Fosso al
Leccione, wo wir, bei einer Barriere unser Auto
parken können.

An der Barriere nehmen wir den Weg Nr. 24, der in den Wald

TREKking
ITINERARI E VIAGGI NELLA NATURA



Dieser Ausflug ist vor allem
naturalistischen Interesses; in der
Gegend um das Kloster Monte Muro
können wir einige exotische Pflanzen
bewundern, die im vergangenen
Jahr gepflanzt wurden.
Atlantikzedern, Schwarztanne aus
Korsika und Douglasie, die sich dank
der ausgezeichneten klimatischen
Bedingungen auf überraschende
Weise entwickelt haben.



Unione Europea
Fondo Europeo di Sviluppo Regionale

www.trekking.it

eindringt. Dieser Weg wird von den Bogenschießern von Scarlino als Jagdweg benutzt und so stoßen wir auf zahlreiche Zielscheiben, Zielscheiben in Tierform, Schriften und Wappen, die uns in eine mittelalterliche Atmosphäre zurück versetzen.

Der Weg steigt nur sehr langsam in den Wald ein, verfolgt einen Wildbach, den wir häufig überqueren. Nach ca. 30 Minuten erreichen wir zwei, aufeinander folgende Abzweigungen, bei welchen wir zuerst nach links und dann nach rechts auf den Weg Nr. 24 einbiegen. Auf dieser Strecke wird die Vegetation durch Steineichen, Zerreichen, Steinbuchen, Korkeichen und wunderschöne Lorbeerbäume vorherrschen, die auch eine Höhe von 15 m überschreiten. Der Weg geht nun langsam immer steiler ins Waldinnere, bis man einen Hügel erreicht. Hier geht der Weg links, auf der Höhe eines Rastplatzes in der Ortschaft Fonte Bona ab. Der Wald öffnet sich und bietet einen herrlichen Ausblick auf den Golf von Colonica. Wir gehen weiter geradeaus auf dem Weg Nr. 24 und erreichen die Ruinen des Klosters Monte Muro, das nun fast vollkommen von der Vegetation zugedeckt sind. Vom Kloster aus biegen wir in eine Straße ein, die den Wegweiser Nr. 23 aufweist und die langsam ins Tal absteigt.

An der nächsten Abzweigung nehmen wir die befahrbare Straße mit dem Wegweiser Nr. 25, wir gehen bergabwärts auf der bequemen, unasphaltierten Straße weiter, genießen das schöne Panorama auf den Golf und die Ebene von Follonica und kehren so zu unserem Startpunkt zurück.

Diese Route gehört zu einer Sammlung, die die Zeitschrift La Rivista del Trekking in Zusammenarbeit mit den Tourismusbüros (APT) der Toskanaküste ausgearbeitet und veröffentlicht hat. Es handelt sich um Ausflugsvorschläge als Entdeckungsreise von faszinierenden Orten, eingebettet in ein landschaftlich und kulturell äußerst reizvolles Gebiet.

